

Lagerung & Entsorgung

DrugID® bei Temperaturen von +5 bis +25 °C lagern.
Den Test nicht unter 0 °C bzw. über +40 °C lagern.
Gebrauchte und abgelaufene Tests im Restmüll entsorgen.
Alle Bestandteile des Testkits sind unbedenklich und können fachgerecht über den Hausmüll entsorgt werden.

Transport & Einsatz

Während des Transports DrugID® maximal 3 Tage lang bei +5 bis +35 °C lagern. Den Test bei +5 bis +40 °C durchführen. Bei Temperaturen unter +5 °C die Pufferlösung und den DrugID® erwärmen.

Beim Umgang mit chemischen bzw. pflanzlichen Stoffen die Arbeitsfläche vor Verunreinigung mit einem Papier oder einer Folie schützen. Schützen Sie sich und Ihre Kleidung vor Kontamination und verwenden Sie Einweghandschuhe.

Die Firma Securetec berät und unterstützt Sie auch bei der Planung von Maßnahmen zum Arbeits- und Umweltschutz.

Qualitätskontrolle

DrugID® enthält eine integrierte Kontrolllinie (CL). Diese Kontrolllinie zeigt die Funktionsfähigkeit und die korrekte Durchführung des Tests an. Beachten Sie zusätzliche Vorschriften, die für Ihre Organisation gelten.

Kreuzreaktionen

Bei ordnungsgemäßer Anwendung zeigt der DrugID® keine Kreuzreaktionen zu folgenden Streckmitteln oder Zusatzstoffen an:

- Andere Drogen/Medikamente: Acetylsalicylsäure (Aspirin), Lidocain, Paracetamol, Procain, Tetracain
- Aromaöle und Pflanzenmaterial: Minze, Salicylsäure, Thymian
- Detergentien, Basen/Säuren: Natriumbenzoat, Natriumhydrogencarbonat, Seifen, Wasch- und Reinigungsmittel
- Pulverförmige Verschnittstoffe: Ascorbinsäure, Henna, Kakao, Koffein, Maismehl, Magnesiumsulfat, Natriumnitrat, Stärke
- Verschnittzucker: Glucose, Inositol, Lactose, Mannose, Saccharose, Sorbitol

Bestellinformation

Folgende DrugID®-Tests sind erhältlich:

Einzeltests

DrugID® Cocaine

Art Nr.

ID-06-COC

Mehrfachtest

DrugID® Coc/Opi/Amph./Meth.

Art Nr.

ID-20-AMP/COC/OPI



Securetec Detektions-Systeme AG · Lilienthalstraße 7 · 85579 Neubiberg · Germany
T +49 89 203080-1651 · F +49 89 203080-1652
info@securetec.net · www.securetec.net
© 2015 Securetec Detektions-Systeme AG · 70015- v04-DE-150430



DrugID®

Bestimmung von illegalen Drogen aus Feststoffen

Kurzanleitung Einzel- und Mehrfachtest

Verwendungszweck

DrugID® ist ein immunochemischer Schnelltest zur Bestimmung von illegalen Drogen. Das Ergebnis ist zuverlässig und spezifisch, auch bei geringem Gehalt von Drogen.

DrugID® ist ein Vortest und kann nur einmal verwendet werden. Das Ergebnis ist nicht gerichtsverwertbar. Der mitgelieferte Pufferbehälter kann dicht verschlossen werden und eignet sich sowohl zur Aufbewahrung als auch für einen Postversand.

Testprinzip

DrugID® beruht auf einem immunologischen Verfahren. Ein unbekannter Feststoff (Pulver, Tabletten, Brocken oder pflanzliches Material) wird untersucht, um Drogen nachzuweisen. Substanzspuren werden hierfür in einen Puffer übertragen.

Der Test startet durch das Eintauchen in die Pufferlösung. Diese dient als Laufmittel für den Test. Auf den Teststreifen befinden sich drogenspezifische, rot gefärbte Antikörper, die die Kontroll- und Testlinien jeweils rot färben. Nach 3-5 Minuten ist der Test auswertbar. Beachten Sie die Hinweise zur korrekten Auswertung.

Packungsinhalt

Das Testkit des DrugID® stellt Ihnen die notwendigen Materialien für den Nachweis von Drogen zur Verfügung. DrugID® beinhaltet:

- 1 DrugID®-Testkassette (mit 1 oder 2 Teststreifen je nach Produkt)
- Kunststoffspatel (statisch geladen)
- Pufferbehälter (versiegelt mit Chargennummer)

Verpackung und Bodenseite des Pufferbehälters können zum Zerkleinern bzw. Aufschließen pflanzlicher oder harzförmiger Materialien eingesetzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Verwenden Sie stets Einweghandschuhe!
- Vermeiden Sie Kontamination mit Substanzen!
- Vermeiden Sie den Kontakt der Substanzen mit den Augen!
- Bei pulverförmigen Substanzen ggf. Mundschutz tragen!

Sowohl das Testkit als auch die Pufferlösung beinhalten keinerlei umweltschädliche Substanzen. Die Verunreinigung mit der verdächtigen Substanz beträgt weniger als 1 mg. Der Pufferbehälter ist versiegelt, dadurch ist die Lösung gegen Kontamination geschützt.

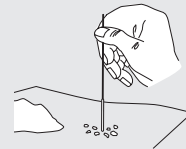
I. Allgemeine Vorbereitung

1. Verwenden Sie bei der Untersuchung stets Schutzhandschuhe und vermeiden Sie Kontamination mit unbekanntem Substanzen.
2. Sorgen Sie für eine saubere, trockene und nicht kontaminierte Arbeitsfläche zum Testen, z. B. mit Aluminiumfolie oder Papier.
3. Stellen Sie Pufferbehälter und Testkit bereit. Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum sowie die Unversehrtheit der Schutzverpackung und des Siegels des Pufferbehälters.
4. Verpackung an Aufrisskante öffnen.
5. Packungsinhalt auf saubere Arbeitsfläche leeren.

II A. Testschritte: Pulver, Tabletten und Brocken



6a. Bei Tabletten und Substanzbrocken: Mit dem Spatel kleine Mengen des Materials abreiben und den Spatel damit kontaminieren.



Bei Pulvern: Geringste Substanzspuren mit dem Spatel entnehmen.



7a. Den Spatel 3-mal auf die Arbeitsfläche klopfen, um große Mengen abzuschütteln.

8a. Den Pufferbehälter öffnen, den Spatel in die Pufferlösung eintauchen und 5 Sekunden umrühren.

II B. Testschritte: Pflanzliches Material und Harze



6b. Probenmaterial in die abgerissene Lasche der Aluminiumverpackung geben.



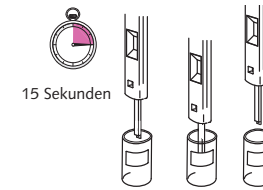
7b. Mit der Unterseite des Pufferbehälters die Probe zermahlen.

8b. Geringste Substanzspuren mit dem Spatel entnehmen.



9b. Den Pufferbehälter öffnen, den Spatel in die Pufferlösung eintauchen und 5 Sekunden umrühren.

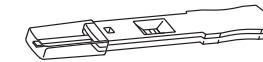
III. Weitere Schritte & Teststart



15 Sekunden

9. Schutzkappe vom Testgehäuse nehmen und den Test 15 Sekunden in den Pufferbehälter eintauchen.

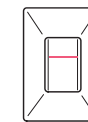
3-5 Minuten



10. Den Teststreifen horizontal auf der Arbeitsfläche ablegen. Das Testergebnis nach 3-5 Minuten auswerten.

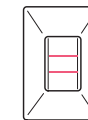
IV. Auswertung des DrugID®

Die rote Kontrolllinie im Auswertefenster zeigt den korrekten Testverlauf an. Mit dem Erscheinen einer Testlinie werden die entsprechenden Substanzen nachgewiesen.



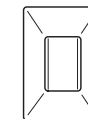
Kontrolllinie

Negatives Ergebnis = kein Drogennachweis
Nur die Kontrolllinie erscheint im Auswertefenster



Kontrolllinie
Testlinie

Positives Ergebnis = Drogen vorhanden
Sowohl Kontroll- als auch Testlinien sind im Auswertefenster sichtbar



Keine Kontrolllinie

Ungültiger Test
Fehlerursache:
Test defekt oder falsche Handhabung
Wiederholen Sie den Testvorgang ab Schritt 9

Hinweise zur Ergebnisinterpretation

- Beim Kokaintest: Positives Ergebnis weist Crack, Kokain HCL oder Kokain Base nach.
- Beim Opiatetest: Positives Ergebnis weist braunes Heroin, weißes Heroin, Morphin, 6-Acetylmorphin, Opium, Rohopium, Codein nach.
- Beim Amphetamin-/Methamphetamintest: Positives Ergebnis weist Amphetamin, d-Methamphetamin, MDA, MDMA, Mephedrone, MDE nach.
- Beim Cannabistest: Positives Ergebnis weist Haschisch, Marihuana, Cannabis-Öl, Cannabinol, d9-Tetrahydro-Cannabinol und weitere Substanzen dieser Gruppe nach.